

Freundeskreis der Mühlheimer Flüchtlinge, Dienstag, 29. März 2016

Wir bauen Brücken ... und sind mobil in Mühlheim

Ziel des neuen Freundeskreises in Mühlheim ist es, Flüchtlingen bei der gesellschaftlichen Integration zu unterstützen. Neben der Frage der Unterbringung ist die Mobilität heute ebenso wichtig wie Essen und Kleidung. Die Sammlung von Fahrrädern dient auch der Sichtbarkeit der Asylbewerber in der Stadt, der Sichtbarkeit von ethnischer Diversität und dient partnerschaftlichen Unternehmungen mit zivilgesellschaftlichen Akteuren.

Darum engagiert sich der „Freundeskreis für Flüchtlinge“ erfolgreich für eine ausreichende Zahl von Fahrrädern. Zudem werden Flüchtlinge in ihrem Verhalten im Straßenverkehr geschult.



Bisher wurden mehr als 70 Fahrräder gespendet und weitergegeben.

Teilprojekt Wir bauen Brücken ... und sind mobil in Mühlheim

- Bürger spenden Fahrräder inkl. Instandsetzung der Räder durch die Katholische Jugend Mühlheim
- Der Verein Zugpferd sorgt für einen Fahrradständer aus Holz
- Für die Sicherung der Fahrzeuge wird gesorgt
- Einweisung im Straßenverkehr

Projektpartner:

- Ausländerbeirat
- Fahrradwerkstatt der KJM

- Verkehrsschule der Polizei
- Verein Zugpferd

Zum Hintergrund: Wer politischer und religiöser Verfolgung entkommen ist oder versucht hat, aus Kriegsgebieten seine Familie zu retten, verliert seine Heimat und wird oft unfreiwillig zum Flüchtling. Asylsuchende kommen aus vielen unterschiedlichen Ländern der Erde, wie Afghanistan, Eritrea, Irak, Pakistan zu uns, in unsere Stadt.

Unter dem Motto „Wir bauen Brücken“ organisieren die Stadt Mühlheim am Main, der Kreis Offenbach, die Engagement-Lotsen Mühlheim, die NaturFreunde Ortsgruppe Mühlheim am Main e.V. und viele Partner gemeinsam ein Hilfsangebot für Flüchtlinge in Mühlheim.